

TIM ARNOLD

STAHLBETONBAUER*IN

| | |
|--------------------|-----------------------------------|
| Alter | 20 |
| Wohnort | Kleingesee |
| Unternehmen | Christoph Fuchs GmbH |
| Beruf | Beton- und Stahlbetonbauer |

Formuliere einen Satz, der dich als Person und Wettbewerbsteilnehmer*in beschreibt.

Ich bin ein freundlicher, offener Handwerker, der für neue Herausforderungen bereit ist.

Damit verbringe ich meine Freizeit:

Ich bin bei der freiwilligen Feuerwehr, fahre Traktor und treffe mich mit Freunden.

Mein Lebensmotto:

Auch wenn es mal nicht so läuft, muss man das Beste aus seinem Leben machen.

Mein Beruf ist keine Arbeit, sondern...

...ein Hobby, für das man jeden Tag gerne aufsteht.

Mein Beruf passt so gut zu mir, weil ...

...ich gerne handwerklich arbeite und mir die Vielfalt sehr gefällt. Mir macht die Arbeit mit den Kollegen sehr viel Spaß und man ist immer an der frischen Luft.

In welchem Moment wurde dir klar: Das ist mein Beruf? Hat dich eine Person dabei besonders inspiriert oder geprägt?

Es war mir schon bei meinem 3-wöchigen Praktikum/Ferienjob bewusst, dass ich diesen Beruf erlernen möchte. Mein Vater ist selbst Handwerker, genauer gesagt Maurer, und hat mir schon von klein auf viel gezeigt sowie immer wieder die Möglichkeit gegeben, mitzuhelfen und selbst auszuprobieren.

Warum würdest du anderen jungen Menschen deinen Beruf empfehlen? Was macht ihn so einzigartig?

Im Handwerk lernt man fürs Leben sehr viel dazu. Außerdem bietet es zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzubilden.

Was ist dein größter Traum – beruflich wie privat? Wie kann die Teilnahme an den WorldSkills dir dabei helfen?

Ein Traum von mir ist es, irgendwann selbst mal eine Baustelle zu leiten.

Was treibt dich an, bei den WorldSkills anzutreten? Wie bereitest du dich vor – und was erhoffst du dir persönlich, unabhängig vom Ergebnis?

Die Zusammenarbeit mit meinem Team Kollegen Jakob Distler treibt uns an. Wir werden ca. 4-5 Wochen hart dafür trainieren.

Wie hast du dich für die WorldSkills Shanghai 2026 qualifiziert?

Durch meinen Team Partner Jakob Distler als zweiten Betonbauer.

Was glauben die meisten Menschen fälschlicherweise über deinen Beruf – und was möchtest du mit deiner Teilnahme zeigen?

Das man immer nur sehr harte und monotone Arbeit hat.